

Ender Zeitung

Schach mit den Königsspringern

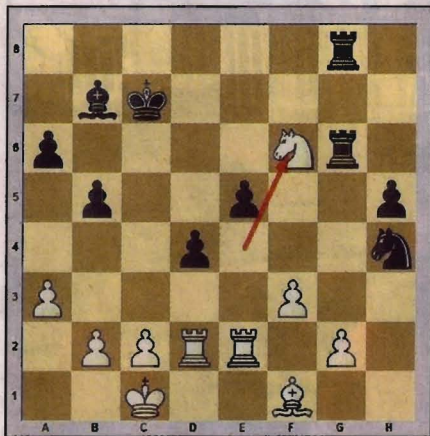


Diagramm:
Stellung nach dem 28. Zug von Weiß



Schwarz: Wolfgang Muehlbacher
(2. Mannschaft)

Weiß:
Heinz-Eckhard Lüers

Wenn ein Spieler unter Druck gerät, kommt es auf dem Brett gelegentlich zu „Verzweiflungstaten“. D.h. durch ein ungewöhnliches Manöver wird versucht, die drohende Niederlage abzuwenden. In der folgenden Partie ging dieser Schuss in die falsche Richtung.

- 1.e2-e4 c7-c5
- 2.Sg1-f3 Sb8-c6
- 3.d2-d4 c5xd4
- 4.Sf3xd4 Sg8-f6
- 5.Sb1-c3 e7-e6
- 6.Lc1-g5 Dd8-a5
- 7.Lg5xf6 g7xf6
- 8.Sd4-b5 Lf8-b4
- 9.a2-a3 Lb4xc3+
- 10.Sb5xc3 a7-a6
- 11.Dd1-d6 Da5-e5

Auf dem Brett ist eine Standardvariante der Sizilianischen Verteidigung. In der Theorie taucht der 11.Dd1-d6 allerdings nicht auf, weil gerade durch den Zug 11.... Da5-e5 diese Dame einfach wieder vertreibt. Objektiv betrachtet hat Schwarz bereits den Anzugsvorteil von Weiß ausgeglichen.

- 12.Dd6xe5 f6xe5
- 13.O-O-O b7-b5
- 14.f2-f3 Lc8-b7
- 15.Td1-d2 O-O-O

Schwarz hat zwar einen Doppelbauern auf der e-Linie, kann dafür aber Druck auf der halb-offenen g-Linie ausüben und

gewinnt langsam aber sicher die Oberhand.

- 16.Lf1-d3 h7-h5
- 17.h2-h4 Th8-g8
- 18.Th1-d1 Sc6-d4
- 19.Ld3-f1 d7-d5
- 20.e4xd5 e6xd5
- 21.Sc3-e2 Sd4-f5
- 22.Se2-c3 d5-d4
- 23.Sc3-e4 Sf5xh4

Der weiße Springer irrt auf dem Brett umher, während der schwarze Springer stark ist und einen ersten Bauern gewinnt.

- 24.Se4-f6 Tg8-g6
- 25.Sf6-e4 Td8-g8
- 26.Td1-e1 Kc8-c7
- 27.Te1-e2 f7-f6
- 28.Se4xf6?! Diagramm
- 28...Tg6xf6

Weiß hofft sich befreien zu können, indem er seinen Springer für einige schwarze Bauern gibt. Doch wie sich schnell zeigen wird, geht die Rechnung nicht auf.

- 29.Te2xe5 Sh4-f5
- 30.Lf1-d3 Sf5-e3
- 31.Te5xh5 Tg8xg2
- 32.Td2xg2 Se3xg2
- 33.Ld3-e4 Lb7xe4
- 34.f3xe4 Tf6-f1+
- 35.Kc1-d2 Tf1-f2+
- 36.Kd2-d1 Sg2-e3+

Der weiße Nachteil ist hoffnungslos. Weiß gab daher auf.